Digitales Deutschland

Neue Online-Datenbank veröffentlicht

[15.11.2024] Das Projekt Digitales Deutschland hat eine neue, visuell gestaltete Online-Datenbank veröffentlicht, die den Zugriff auf mehr als 300 Studien zur Medien- und Digitalkompetenz vereinfacht.

Das Projekt „Digitales Deutschland | Monitoring der Digitalkompetenz der Bevölkerung“ hat jetzt eine erweiterte Online-Datenbank freigeschaltet, die ab sofort über eine intuitive, visuelle Oberfläche verfügt. Wie das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) mitteilt, bündelt die Plattform über 300 wissenschaftliche Arbeiten zu Themen wie Medien-, Digital-, Daten- und KI-Kompetenz. Durch die neue visuelle Darstellung können laut Ministerium Nutzerinnen und Nutzer gezielt auf Inhalte zugreifen und Studien zu spezifischen Kompetenzbereichen schnell erfassen. Neben der bisherigen textbasierten Suche steht nun ein interaktives Interface bereit, das die Recherche vereinfache und die Navigation durch die große Datensammlung übersichtlicher mache.

Entwickelt wurde die Datenbank im Rahmen einer Kooperation zwischen dem Bundesfamilienministerium und dem Bundesforschungsministerium, unterstützt durch die Europäische Union. Die Plattform biete Bildungsexperten, Wissenschaftlern und politischen Entscheidungsträgern einen erweiterten Zugang zur aktuellen Forschungslandschaft und fördere so die Entwicklung zukunftsorientierter digitaler Bildungsstrategien. Das integrierte Visualisierungsmodul, das auf Erfahrungen und Daten aus dem EU-geförderten Projekt „Transfer-Hub Datenkompetenzen“ des Bundesforschungsministeriums beruht, ermögliche es Nutzerinnen und Nutzern, die Visualisierung individuell anzupassen und für eigene Datenbanken zu verwenden.

Durch die Kooperation mit dem JFF – Institut für Medienpädagogik, der Universität Siegen und der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg entstand eine zentrale Anlaufstelle für Studien zur digitalen Kompetenz der Bevölkerung. Fachleute könnten nun noch präziser und effizienter empirische Daten und wissenschaftliche Modelle für ihre Arbeit finden und nutzen.

(th)

Stichwörter: CMS | Portale, BMFSFJ, Digitales Deutschland